



Auraharmonisierung

Jedes Lebewesen besitzt ein feinstoffliches Energiefeld, die sogenannte Aura. Der Hell-sichtige kann diese Energien als changierendes Farbenspektrum um den Körper von Menschen, Tieren und Pflanzen wahrnehmen.

Über das Biofeedbacksystem Biopulsar-Reflexograph® kann die Aura des Menschen auch gemessen werden. Jede Aurafarbe hat eine energetische Bedeutung in Bezug auf Organvitalität, Gefühle, Gedanken und Bewußtsein. Desweiteren liefern die Aurafarben dem Gesundheitsberater Informationen über harmonische und disharmonische Stellen im Energiefeld.



Das Biopulsar-System berechnet für jede Organzone die individuellen Harmonisierungsfarben - basierend auf den bioenergetischen Messwerten. Mit dem von Auramed eigens entwickelten Farblichtstift werden diese an den jeweiligen Reflexzonen einmassiert.

Durch diese ganzheitliche Methode können Spannungen gelindert und Gesundheit, Wohlfühl und Lebensfreude wieder aktiviert werden.

Unsere Angebote für Sie

- Biopulsar-Energiemessungen
- Bioenergetisches Coaching
- Aura- und Chakraberatungen
- Farblichtharmonisierung
- Wellness-Massagen
- Ernährungs- und Stoffwechselberatung
- Figurforming mit Kryolipolyse

Termine gegen Voranmeldung

Auramed Vitalstudio

Bayerstraße 27, DE-79576 Weil am Rhein

Telefon: +49 (0)7621-91529-0

Email: vitalstudio@auramed.de

www.auramed-vitalstudio.de

Lichtfarben WELLNESS



Harmonisierung
Entspannung
Verjüngung

Die Geschichte der Farblichtforschung in der Therapie

Seit jeher wurde die Sonnenenergie für medizinische Zwecke verwendet. Früher brachte man die Kranken hinaus in die Sonne, damit diese ihnen hilft, ihre Gesundheit wieder herzustellen. Bereits die alten Ägypter, Griechen und Chinesen therapierten mit Licht, wobei die Unterschiede nur in der Anwendung lagen.

Die Grundlage für die wissenschaftliche Erklärung der Lichttherapie wurde von Sir Isaac Newton mit der Entdeckung der Spektralanalyse begründet. Johann Wolfgang von Goethe untersuchte die Auswirkungen des Lichts auf die menschliche Psyche und bewies die enge Verbindung zwischen Farben und Gefühlen.

Im Jahre 1903 erhielt Professor Niels Finsen den Nobelpreis für Medizin für seine Forschung im Bereich der Lichttherapie. Finsen bewies, dass Farben unabhängige Energien sind und dass spezifische Farbschwingungen unterschiedliche Reaktionen des menschlichen Körpers und der Psyche bewirken.

1933 schrieb Dr. Dinshah Ghadiali in der Spectro-Chrome Metry Encyclopedia über seine Erkenntnisse in der medizinischen Forschung und Anwendung der Farben. Über 6000 Heilungen wurden dazu in amerikanischen Praxisstudien dokumentiert. Für die unterschiedlichsten Krankheiten wie Brandwunden, Knochenbrüche, Asthma, Neurodermitis, Diabetes und psychische Störungen etc. stellte Dr. Dinshah Ghadiali Kombinationen der Farblichtbestrahlung zusammen.

Die Heilkraft des farbigen Lichtes

Der Nobelpreisträger Prof. Dr. Finsen setzte farbiges Licht zur Heilung vieler Haut- und Infektionserkrankungen ein. Aber auch die Schulmedizin benutzt seit langem Infrarot und Blaulicht bei verschiedenen Beschwerden.

Die häufig vorkommende Gelbsucht bei Säuglingen wird in modernen Kliniken mit blauem Licht behandelt. Zahnärzte wenden blaues Licht an, um Schmerzen zu lindern und Entzündungen vorzubeugen. Selbst in der Flugindustrie wird für ängstliche und nervöse Menschen grünes Licht zur Beruhigung und für Ausdauer und Energie empfohlen.

Farblichtbehandlungen



Die Farblichtbehandlung ist eine effektive und natürliche Anwendungsform ohne Nebenwirkungen, die in der Wellness-, Therapie- und Kosmetikwelt seit vielen Jahren fest verankert ist.

Über Farben können Körper, Geist und Seele am leichtesten angesprochen werden.



Chromalive Farblichttherapie

Seit langem ist bekannt, dass über die Stimulation von Reflexzonen, von Akupunkturpunkten und Meridianen ein direkter Effekt und harmonisierende Prozesse auf die Organfunktionen und die Psyche ausgeübt werden können.

Da die Zellen auf Farbreize reagieren und diese an das Gehirn und das vegetative Nervensystem weiterleiten, kann die Vitalfunktion aktiviert und der Organismus ganzheitlich angesprochen werden.

